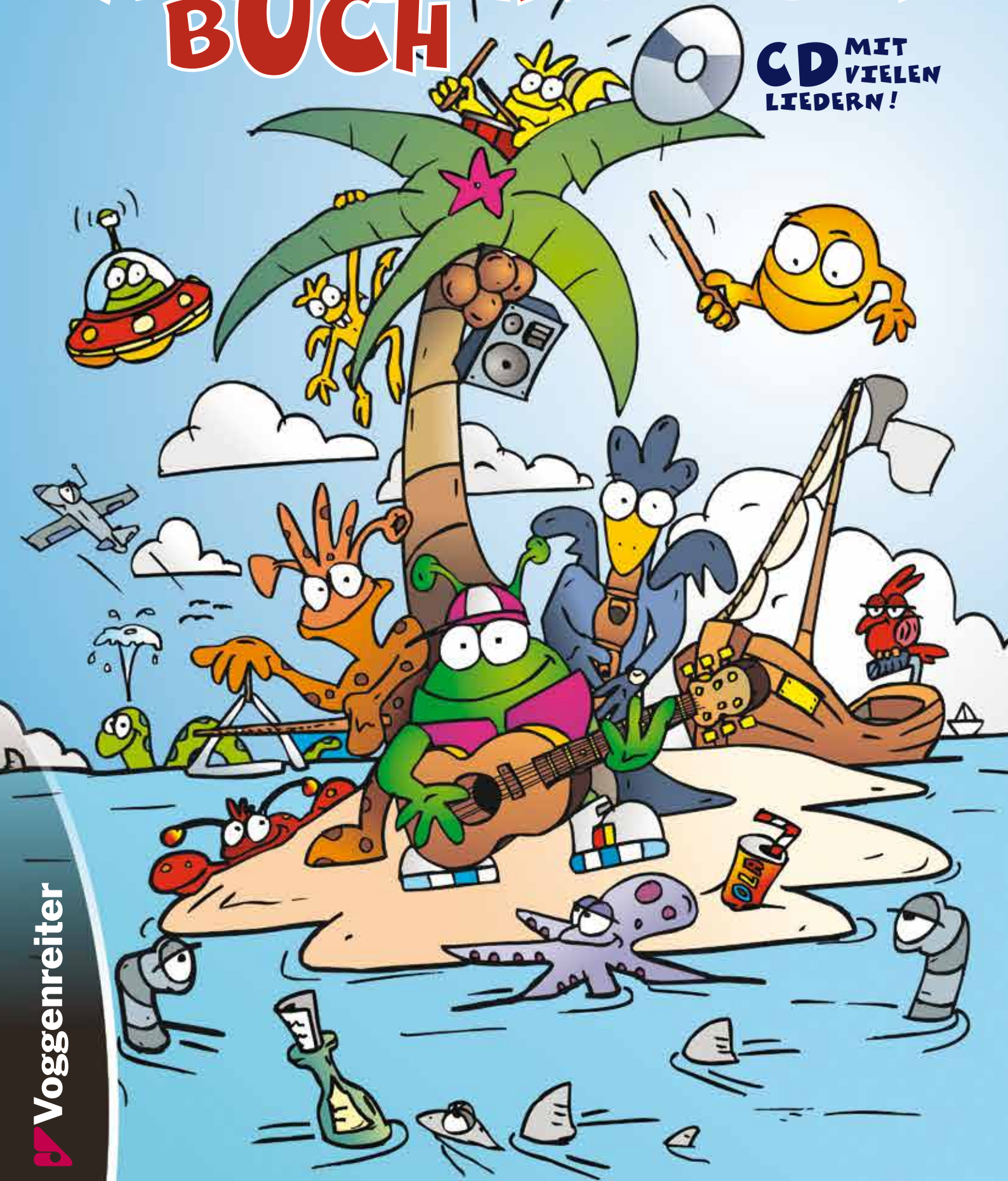


200 DER SCHÖNSTEN  
KINDERLIEDER!

# VOGGY'S KINDERLIEDER BUCH

CD MIT  
VIELEN  
LIEDERN!



Hinweis: in diesem Buch wird die internationale Schreibweise der Notennamen verwendet, bei der das deutsche H als B und das deutsche B als B<sup>b</sup> (B flat) bezeichnet werden.

Die in diesem Buch enthaltenen Lieder und Bearbeitungen sind urheberrechtlich geschützt.  
Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Verfügungsberechtigten erlaubt.

Alle Rechte vorbehalten.

Konzeption und Manuskript: Martina Holtz

Umschlaggestaltung und Illustrationen: OZ, Essen (Katrin und Christian Brackmann)  
Layout: B&O

© 2005 Voggenreiter Verlag OHG  
Viktoriastr. 25, D-53173 Bonn  
Telefon: 0228.93 575-0  
[www.voggenreiter.de](http://www.voggenreiter.de)

Auflage 2013

ISBN: 978-3-8024-0490-0

## Liebe Kinder!

In diesem Buch habe ich viele schöne und lustige Kinderlieder zusammengestellt. Wie in allen meinen Büchern werde ich euch auch hier wieder durch die Seiten begleiten und dabei kleine Späße machen.

Viele der Lieder werdet ihr kennen, weil eure Eltern sie bereits für euch gesungen haben, viele werden neu für euch sein. Ihr könnt diese Lieder singen (vielleicht zusammen mit anderen?), ihr könnt sie euch vorsingen lassen, oder ihr könnt sie auf eurem Lieblingsinstrument selbst spielen.

Das macht eine Menge Spaß!

Euer Voggy



## An die Eltern, Erzieher und Padägogen

Dieses Buch wendet sich an alle Erwachsenen, die Kinderlieder singen wollen. Durch die große Zahl der hier versammelten Stücke lässt sich für jede Gelegenheit das Passende finden.

Manche der hier zusammengestellten Lieder existieren in landschaftlich abweichenden (Text-) Fassungen, ich habe in diesen Fällen die gebräuchlichste Form ausgewählt. Zusätzlich zu Melodie und Text habe ich bei allen Liedern die für eine Begleitung mit Gitarre oder Keyboard benötigten Akkorde über den Noten in der international üblichen Symbolschrift angegeben. Diese Akkorde können im Anhang nachgeschlagen werden.

Auf der beiliegenden CD sind 66 der Lieder dieses Buches aufgenommen. Aus Platzgründen kann dies nur eine Auswahl sein. Alle Stücke sind instrumental eingespielt, damit ganz nach Belieben mitgesungen, mitgespielt, mitgetanzt oder auch einfach nur zugehört werden kann. Dies soll allen, denen die Notation der Stücke keine klare Vorstellung von deren Klang vermittelt, die Möglichkeit geben, auch diese Stücke mit ihren Kindern zu singen.

Im umfangreichen Anhang dieses Buches habe ich viele Informationen über die wichtigsten Instrumente und die grundlegenden musikalischen Sachverhalte gesammelt. Hier werden unter anderem die folgenden Themen behandelt: Die wichtigsten Gitarrenakkorde, Tipps zur Liedbegleitung mit Zupf- und Schlagmustern, Transponieren, Keyboardakkorde, Noten- und Pausenwerte, die Töne auf der Gitarre, dem Keyboard, dem Glockenspiel, der Mundharmonika und der Blockflöte und vieles mehr.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß mit diesem Buch!

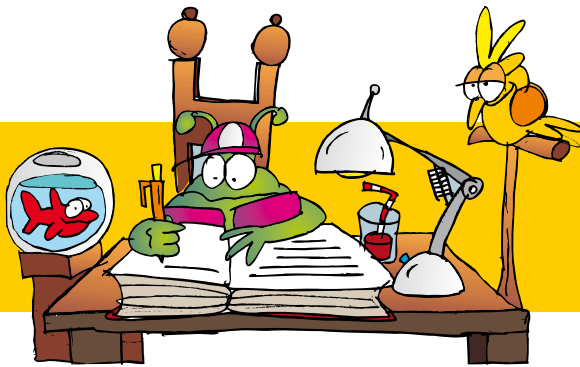
Martina Holtz



# Inhalt

8

Allerlei komische  
Geschichten



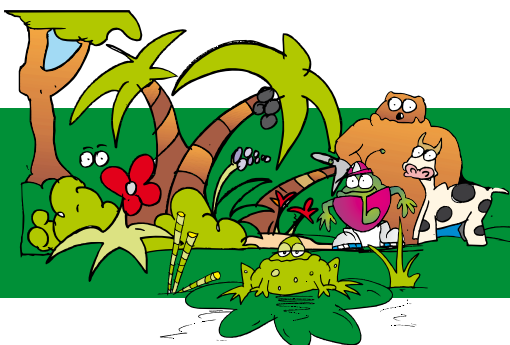
Kinderreime  
und Kanons

56

88

Lang ist's her

alte Geschichten  
und Erzählungen



Frühling, Sommer,  
Herbst und Winter

120

Mutter Natur und ihre Jahreszeiten



150

Alle Vögel sind  
schon da  
Tierlieder



Der Tag geht zuende  
Schlaflieder

186

206

Alle Jahre wieder  
Jahresende, Advent  
und Weihnachten



Old McDonald  
had a farm  
englische Lieder

224

242

Anhang



# Was macht der Fuhrmann



Volksweise aus Westfalen

C F C F

Was macht der Fuhr - mann? Der Fuhr - mann spannt den

C F C

Wa - gen an, die Pfer - de ziehn, die Peit - sche knallt, dass

G C G

laut es durch die Stra - ßen halt. He, — Fuhr - mann,

C G<sup>7</sup> C

he, he, he, hol - la he!

2. Was macht der Fährmann?  
Der Fährmann legt ans Ufer an  
und denkt: Ich halt nicht lange still,  
es komme, wer da kommen will.  
He, Fährmann, he ...
3. Da kam der Fuhrmann  
mit seinem großen Wagen an,  
der war mit Kisten vollgespickt,  
dass sich der Fährmann sehr erschrickt.  
He, Fuhrmann, he ...
4. Da sprach der Fährmann:  
Ich fahr euch nicht, Gevattersmann,  
gebt ihr mir nicht aus jeder Kist'  
ein Stück von dem, was drinnen ist.  
He, Fährmann, he ...
5. Ja, sprach der Fuhrmann.  
Und als sie kamen drüben an,  
da öffnet er die Kist' geschwind,  
da war nichts drin als lauter Wind.  
He, Fuhrmann, he ...
6. Schalt da der Fährmann?  
O nein, o nein, er lachte nur:  
aus jeder Kist' ein Stücklein Wind,  
dann fährt mein Schiffelein sehr geschwind!  
He, Fährmann, he ...

# Ri-ra-rutsch, wir fahren mit der Kutsch

F C<sup>7</sup>

Ri, ra, rutsch, wir fah - ren mit der

F C<sup>7</sup> F

Kutsch! Wir fah - ren mit der Schne - cken - post,

C<sup>7</sup> F

wo es kei - nen Pfen - nig kost'. Ri, ra,

F C<sup>7</sup> F

rutsch, wir fah - ren mit der Kutsch!



# Eine Seefahrt, die ist lustig



C

Ei - ne See - fahrt, die ist lus - tig, ei - ne

G

See - fahrt, die ist schön, denn da kann man frem - de

D<sup>7</sup> G

Län - der und auch frem - de Men - schen sehn. Ho - la -

C G

hi, \_\_\_\_\_ ho - la - ho, \_\_\_\_\_ ho - la - hi - a, hi - a,

D<sup>7</sup> G

hi - a, ho - la - hi - a, hi - a - ho. Ho - la -

C

hi, \_\_\_\_\_ ho - la - ho, \_\_\_\_\_ ho - la -

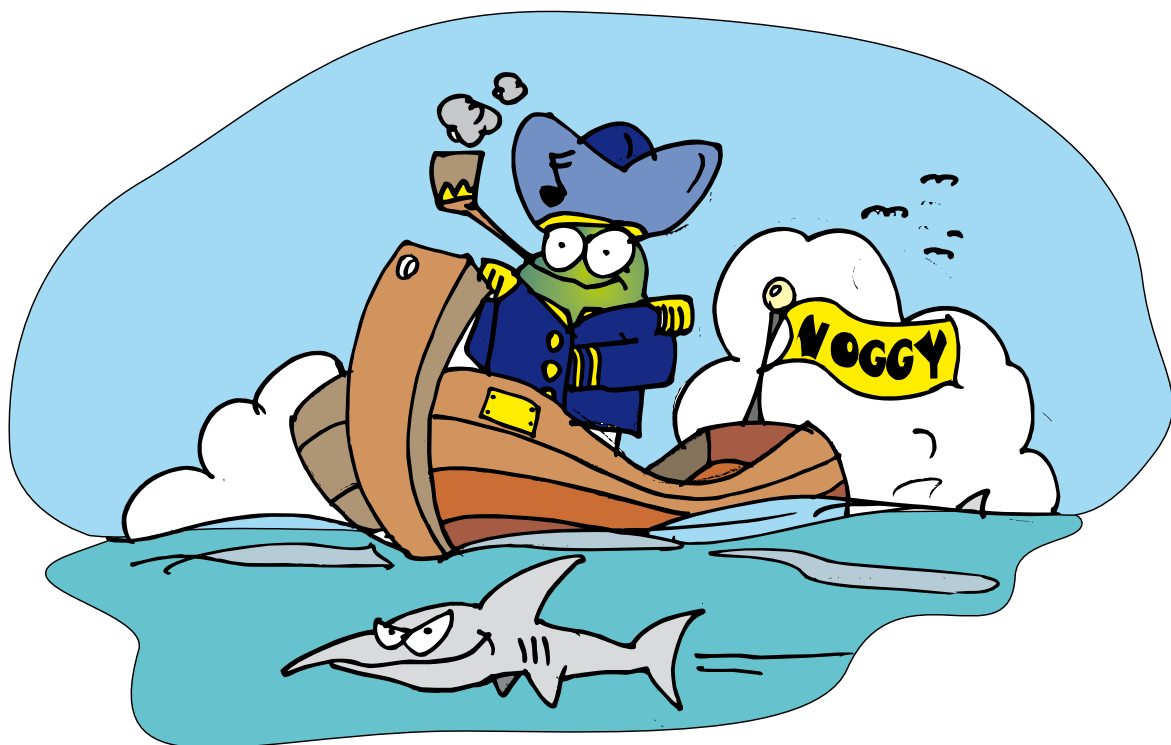
G<sup>7</sup> C

hi - a, hi - a, hi - a, ho - la - ho. \_\_\_\_\_



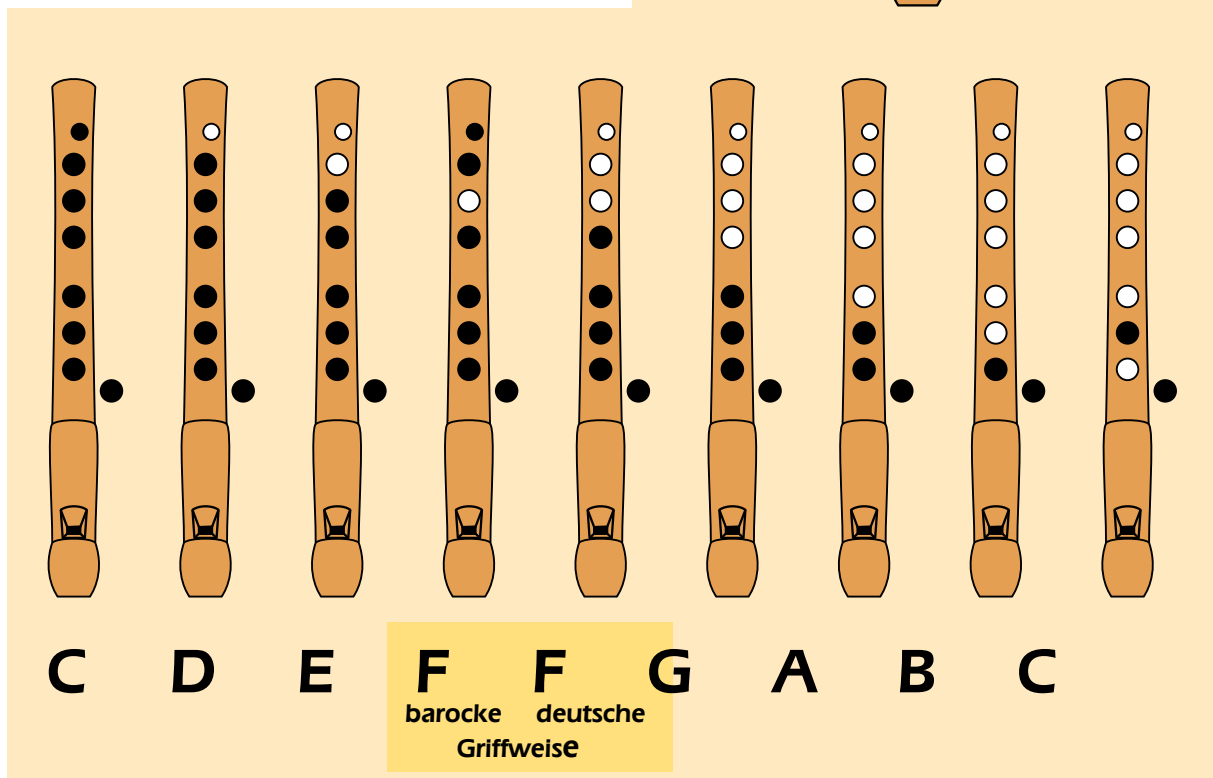
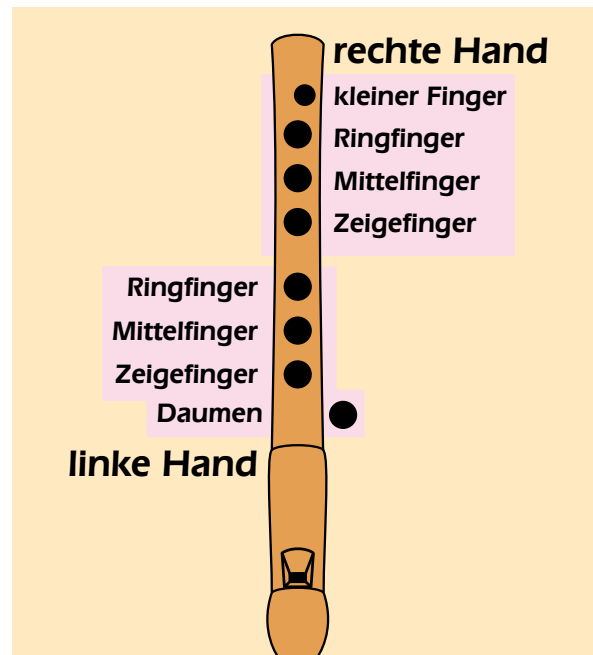
2. Jeden Morgen um halb sechs heißt es: „Reise, reise, reis!“ Überall zurt Hängematten nach der alten Seemannsweis.
3. Und hat man sich dann gewaschen, und man denkt, nun bist du rein, kommt so'n Bootsmannsmaat der Wache: „Wasch dich noch einmal, du Schwein!“
4. Unser Käptn, dieser Dicke, kaum drei Käse ist er groß, auf der Brücke eine Schnauze, wie 'ne Ankerklüse groß.
5. In der Linken einen Teerpott, in der Rechten einen Twist, und dazu die große Schnauze, fertig ist der Maschinist.
6. In der Rechten einen Teerpott, in der Linken Twist noch mehr, und 'ne noch viel größere Schnauze, fertig ist der Ingenieur.
7. Mit der Fleischback schwer beladen, keucht der Moses übers Deck, doch das Fleisch ist voller Maden, läuft ihm schon von selber weg.
8. Und der Koch in der Kombüse ist 'ne dicke volle Sau mit de Beene ins Jemüse, mit de Augn in Kakau.
9. Und die kleinen, weißen Möwen, die erfüllen ihren Zweck denn sie machen mit Vergnügen auf das frischgewaschne Deck.

Ankerklüse: Loch in der Schiffswand, durch das die Ankerkette verläuft  
 Twist: Baumwollgarn  
 Kombüse: Schiffsküche  
 Moses: scherzhaft für Schiffskoch



# Die Blockflöte

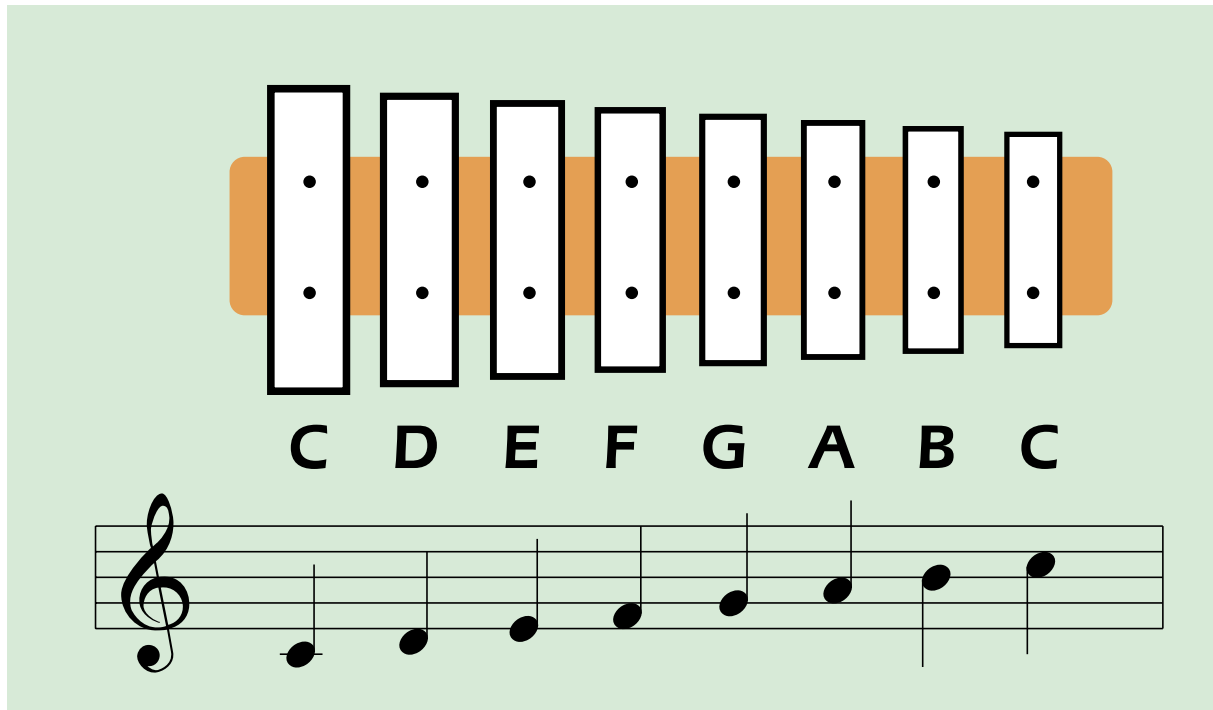
Hier sind die wichtigsten Töne auf der Blockflöte und wie man sie greift. Beim Greifen sollten die Finger leicht gekrümmt und locker gehalten werden. Die Finger decken die Grifflöcher mit dem weichen Teil der Fingerkuppe vollständig ab, sonst klingen die Töne schief oder gar nicht!



Für den Ton F gibt es zwei verschiedene Griffweisen: Die deutsche Griffweise ist leichter zu lernen, klingt aber nicht so schön. Die barocke Griffweise ist am Anfang schwieriger, aber sie klingt besser. Welchen Griff man greifen muss, hängt von der Bauart der Flöte ab. Man kann es meistens daran erkennen, dass das fünfte Griffloch (vom Mundstück aus gezählt) bei der deutschen Griffweise viel kleiner als die übrigen ist.

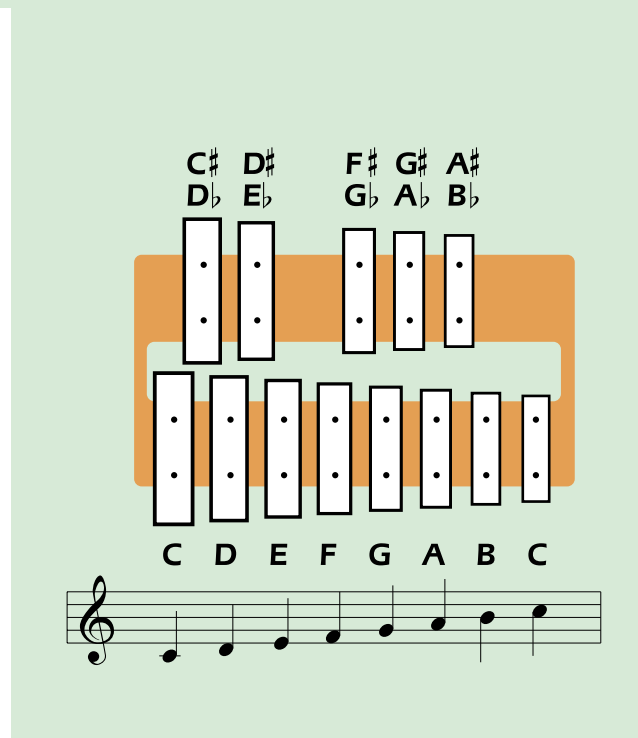
# Das Glockenspiel

In der Grafik unten habe ich alle Töne eines Glockenspiels mit acht Klangplatten aufgezeichnet. Dabei sind die tiefen Töne links (lange Klangplatten) und die hohen Töne rechts (kurze Klangplatten). Je weiter nach rechts ein Ton auf dem Glockenspiel liegt, desto höher klingt er. Es gibt auch Glockenspiele mit 10, 12 oder sogar 13 Klangplatten, auf denen mehr Töne gespielt werden können.

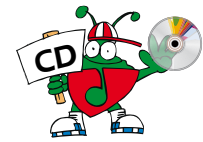


Größere Glockenspiele haben oft zwei versetzt nebeneinander angeordnete Reihen von Klangplatten. Man nennt diese Glockenspiele auch „chromatische Glockenspiele“. Auf diesen Instrumenten kann man Töne spielen, die „zwischen“ den Tönen eines normalen Glockenspiels liegen.

In der Grafik rechts sieht man, dass der erste Ton der oberen Reihe „zwischen“ dem Ton C und dem Ton D liegt. Und genauso klingt er auch: höher als das C, aber tiefer als das D. Deshalb kann man diesem Ton auch zwei Namen geben: C $\sharp$  (gesprochen Cis) oder D $\flat$  (gesprochen Des).



# CD-Verzeichnis



1	Ein Männlein steht im Walde . . . . .	11	35	Es war einmal ein kleiner Mann . . . . .	117
2	Auf de schwäbsche Eisenbahne . . . . .	13	36	Im Märzen der Bauer. . . . .	122
3	Ein Jäger längs dem Weiher ging . . . . .	17	37	Der Mai ist gekommen . . . . .	124
4	Ist ein Mann in'n Brunnen g'fallen. . . . .	20	38	Kein schöner Land. . . . .	126
5	Ich fahr mit der Schneckenpost . . . . .	23	39	Komm lieber Mai. . . . .	128
6	Spannenlanger Hansel . . . . .	25	40	Es tönen die Lieder . . . . .	133
7	Was macht der Fuhrmann . . . . .	26	41	Es war eine Mutter. . . . .	135
8	Zwischen Berg und tiefem Tal . . . . .	28	42	Nun will der Lenz uns grüßen. . . . .	136
9	Zeigt her eure Füße . . . . .	29	43	Bunt sind schon die Wälder . . . . .	139
10	Brüderlein, komm tanz mit mir . . . . .	31	44	Im Wald und auf der Heide (Jägerleben) .	140
11	Eine Seefahrt, die ist lustig . . . . .	34	45	A, a, a, der Winter, der ist da . . . . .	147
12	Zum Tanze, da geht ein Mädlel. . . . .	37	46	Winter ade . . . . .	149
13	In meinem kleinen Apfel. . . . .	38	47	Als unser Mops ein Möpschen war . . . . .	153
14	Wenn die Bettelleute tanzen . . . . .	45	48	Alle Vögel sind schon da. . . . .	154
15	Schnützelputz-Häusel . . . . .	46	49	Die Vogelhochzeit . . . . .	155
16	Sur le pont d'Avignon . . . . .	49	50	Der Kuckuck und der Esel . . . . .	163
17	Wenn der Topf aber nun ein Loch hat . . .	51	51	Fuchs, du hast die Gans gestohlen . . . . .	166
18	Meine Blümchen haben Durst . . . . .	54	52	Kuckuck, Kuckuck. . . . .	169
19	Backe, backe Kuchen. . . . .	60	53	Kommt ein Vogel geflogen . . . . .	171
20	Drei Chinesen mit dem Kontrabaß . . . . .	64	54	Suse, liebe Suse (Eia popeia) . . . . .	174
21	Froh zu sein bedarf es wenig. . . . .	66	55	Summ, summ, summ . . . . .	175
22	Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann . . . . .	68	56	Wulle, wulle Gänschen . . . . .	176
23	Häslein in der Grube . . . . .	72	57	Widewidewenne. . . . .	177
24	Taler, Taler, du musst wandern . . . . .	76	58	Der Mond ist aufgegangen (Abendlied) . .	188
25	Heiße Kathreinerle . . . . .	80	59	Die Blümelein, sie schlafen . . . . .	191
26	Hänsel und Gretel . . . . .	90	60	Guter Mond, du gehst so stille . . . . .	192
27	Ein Jäger aus Kurpfalz . . . . .	91	61	Schlaf, Kindlein, schlaf . . . . .	197
28	Dornröschen. . . . .	93	62	Wer hat die schönsten Schäfchen . . . . .	200
29	Wideler, wedeler (Bettelmanns Hochzeit) .	94	63	Old McDonald had a farm . . . . .	226
30	Wenn ich ein Vöglein wär. . . . .	96	64	My Bonnie is over the ocean. . . . .	228
31	Bald gras ich am Neckar (Das Ringlein) . .	98	65	Good night ladies. . . . .	232
32	Auf, auf zum fröhlichen Jagen . . . . .	104	66	Yankee Doodle. . . . .	234
33	Wer will fleißige Handwerker seh'n. . . . .	111			
34	Heideröslein (Sah ein Knab' ...) . . . . .	115			